

# Die wirtschaftliche Situation der Milchviehbetriebe in Österreich

**Leopold KIRNER**

Leiter des Instituts für Unternehmensführung,  
Forschung und Innovation

Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

[leopold.kirner@haup.ac.at](mailto:leopold.kirner@haup.ac.at)



Thema

# Struktur der Milchviehhaltung und Rohmilchpreise in Österreich

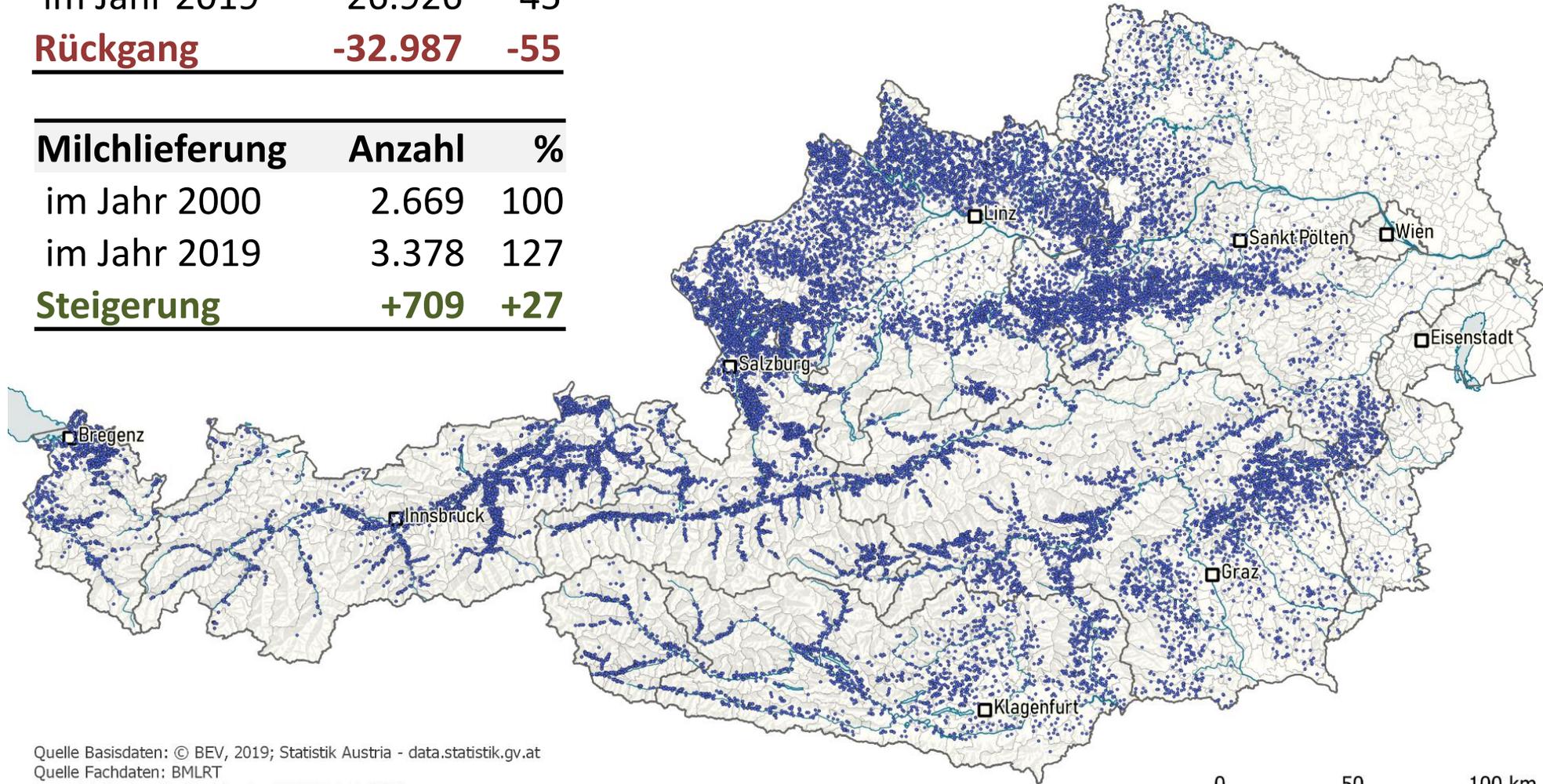


# Veränderung der Betriebe und Milchlieferung

 Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

Betriebe	Anzahl	%
im Jahr 2000	59.913	100
im Jahr 2019	26.926	45
<b>Rückgang</b>	<b>-32.987</b>	<b>-55</b>

Milchlieferung	Anzahl	%
im Jahr 2000	2.669	100
im Jahr 2019	3.378	127
<b>Steigerung</b>	<b>+709</b>	<b>+27</b>

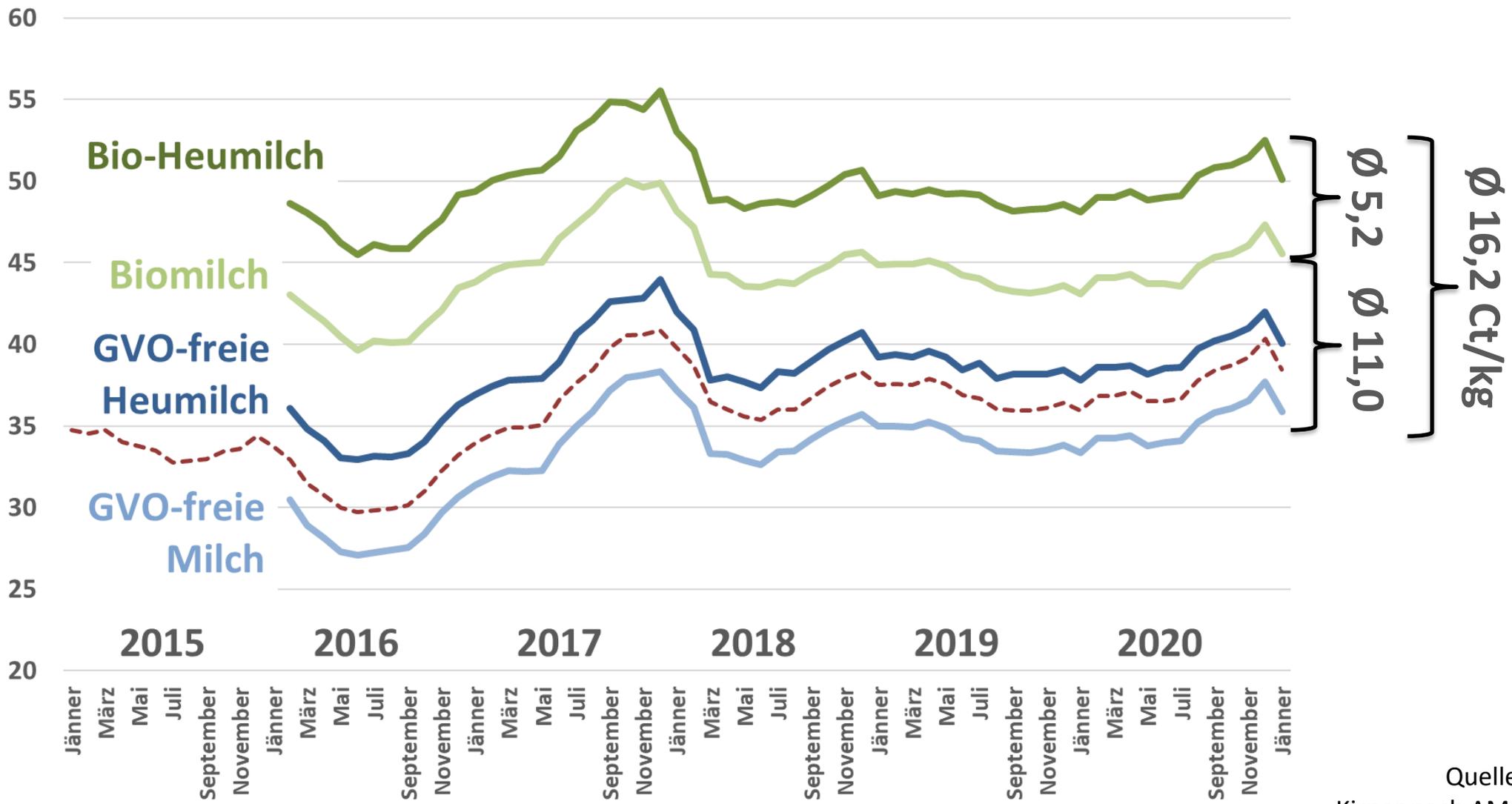


Quelle Basisdaten: © BEV, 2019; Statistik Austria - data.statistik.gv.at  
Quelle Fachdaten: BMLRT  
Layout & Design der Basiskarte: LFRZ GmbH, 2020  
Datenauswertung & Design der Fachdaten: BMLRT, Abt. II I, 2020

0 50 100 km

# Rohmilchpreise in Österreich

von 01/2015 bis 01/2021 in Ct/kg exkl. USt.



Quelle:  
Kirner nach AMA

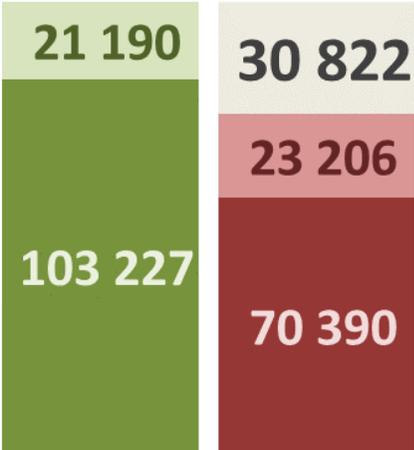
Thema

# Wirtschaftlichkeit der Milchviehbetriebe in Österreich



# Einkommen der spezialisierten Milchviehbetriebe

Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft 2019 (n=655)



**Alle Milchviehbetriebe**

■ Ertrag vom Markt  
■ Abschreibung

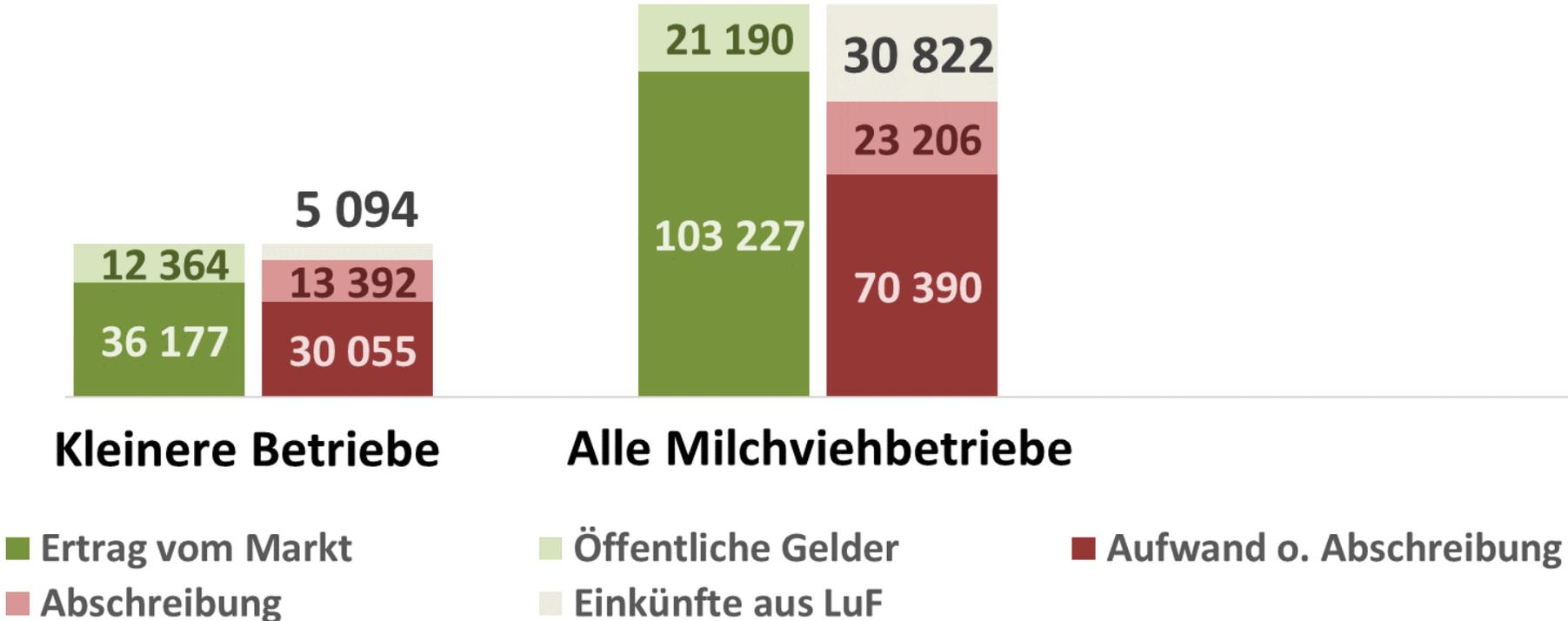
■ Öffentliche Gelder  
■ Einkünfte aus LuF

■ Aufwand o. Abschreibung

Quelle:  
Kirner  
nach  
BMLRT  
2020

# Einkommen der spezialisierten Milchviehbetriebe

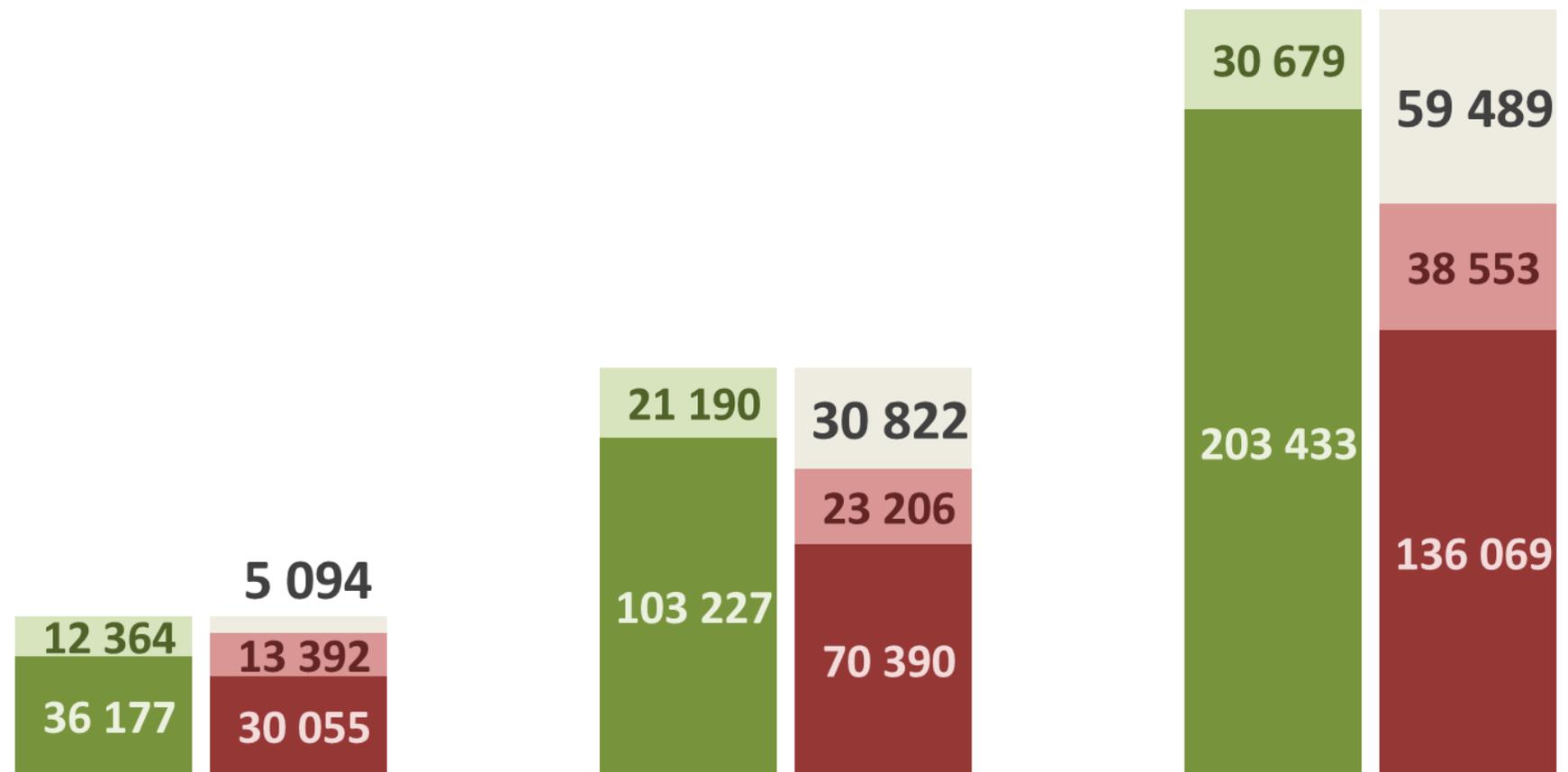
Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft 2019 (n=655)



Quelle:  
Kirner  
nach  
BMLRT  
2020

# Einkommen der spezialisierten Milchviehbetriebe

Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft 2019 (n=655)



**Kleinere Betriebe**

**Alle Milchviehbetriebe**

**Größere Betriebe**

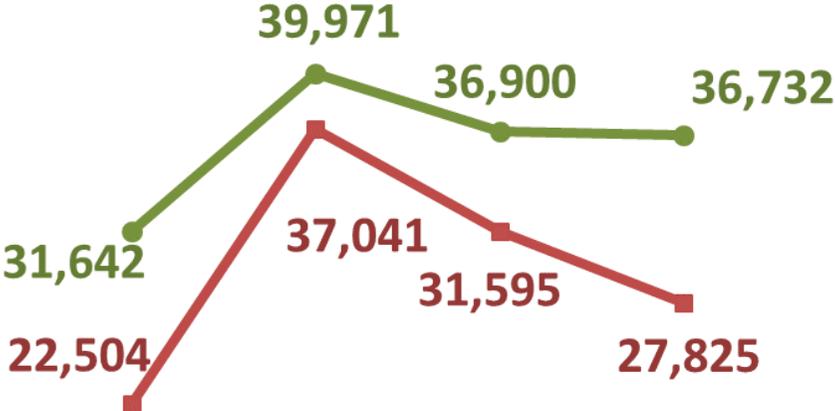
■ Ertrag vom Markt  
■ Abschreibung

■ Öffentliche Gelder  
■ Einkünfte aus LuF

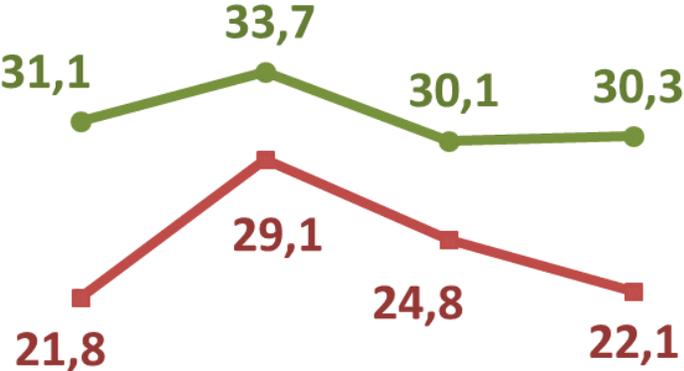
■ Aufwand o. Abschreibung

Quelle:  
Kirner  
nach  
BMLRT  
2020

# Rentabilität der Milchviehbetriebe nach Wirtschaftsweise



Einkünfte aus LuF in  
1.000 € je Betrieb



Gewinnrate in %

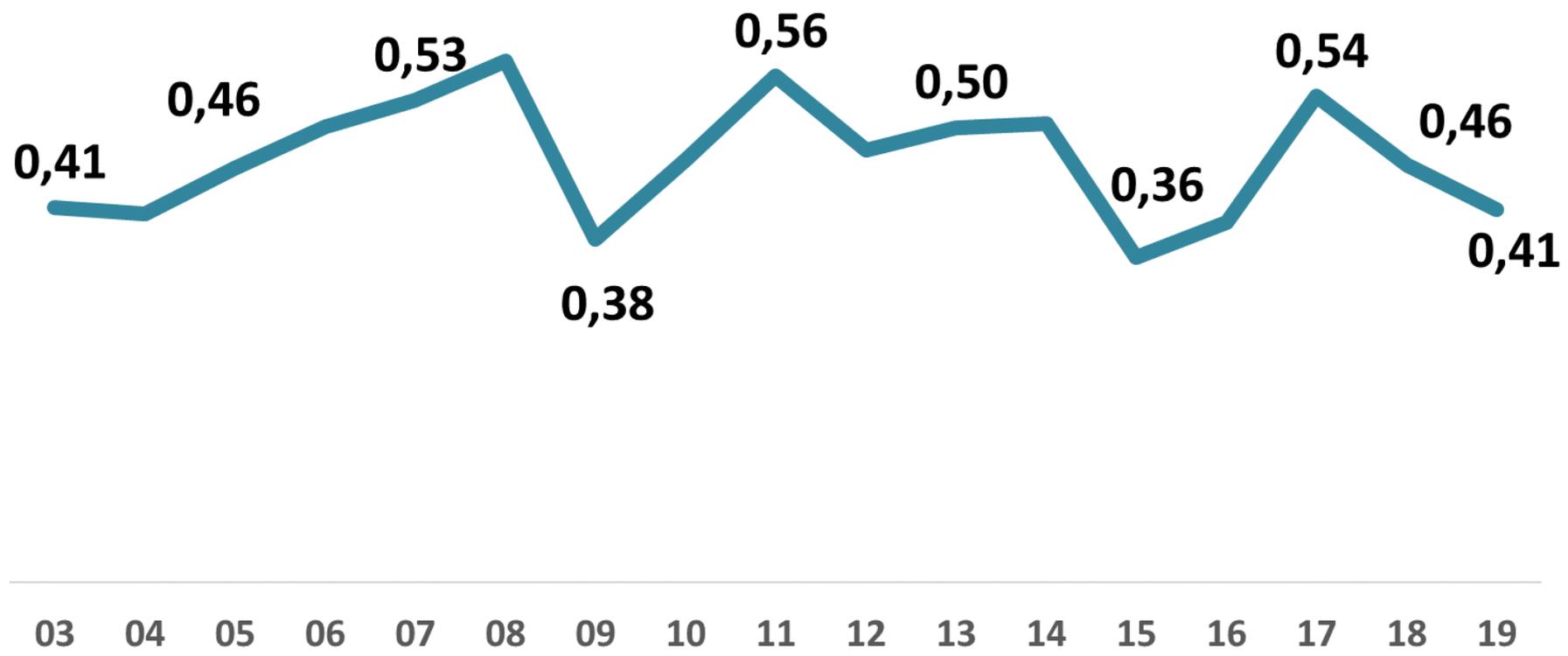
● Biobetriebe

■ konventionelle Betriebe

Quelle:  
Kirner  
nach  
BMLRT  
2017ff

# Rentabilitätskoeffizient der Milchviehbetriebe im Vergleich

Einkünfte aus LuF / (Lohnansatz + Zinsansatz)

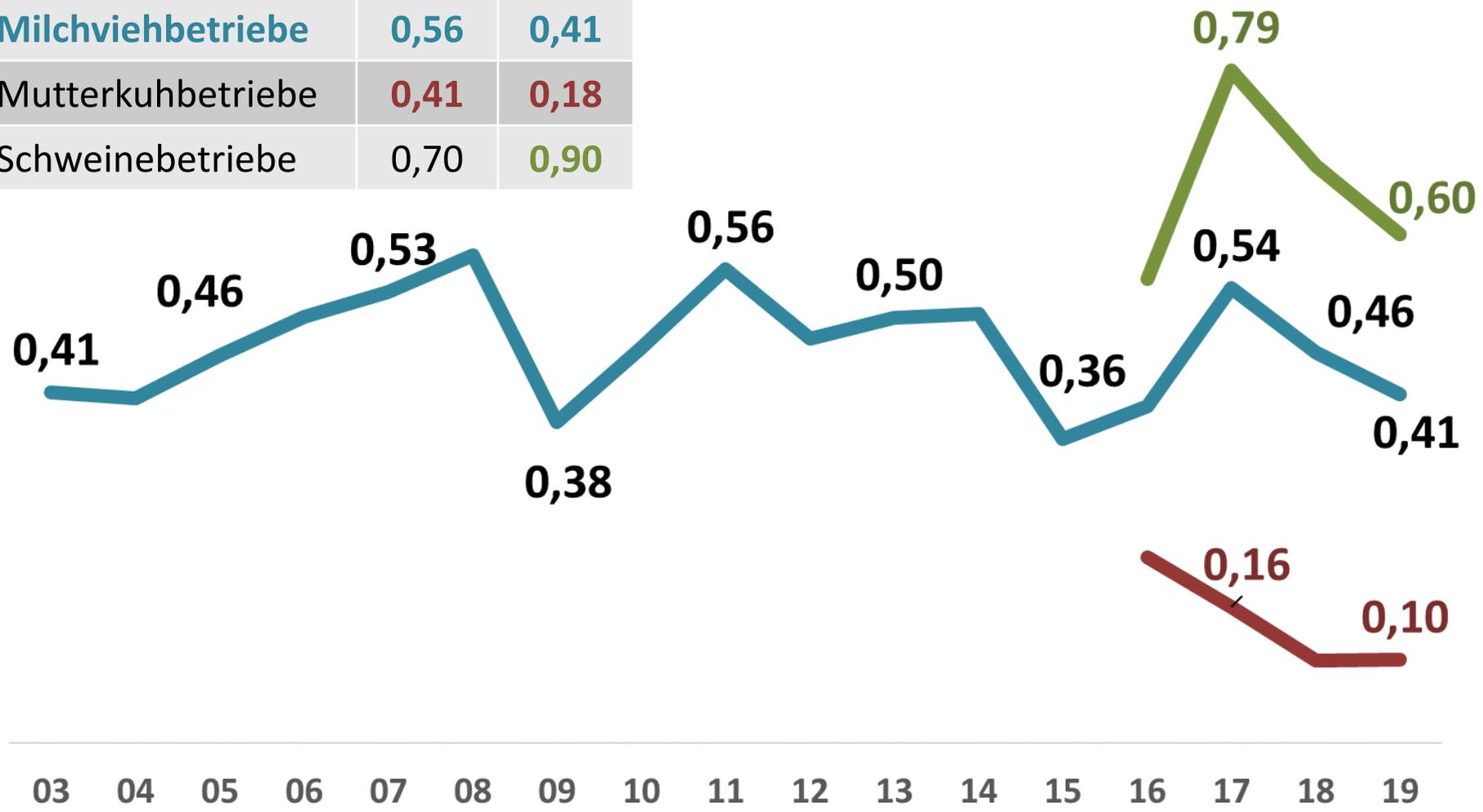


Quelle:  
Kirner  
nach BAB  
2003ff

# Rentabilitätskoeffizient der Milchviehbetriebe im Vergleich

Einkünfte aus LuF / (Lohnansatz + Zinsansatz)

Spezialbetriebsform	2011	2019
Ackerbaubetriebe	1,36	0,76
Milchviehbetriebe	0,56	0,41
Mutterkuhbetriebe	0,41	0,18
Schweinebetriebe	0,70	0,90



Quelle:  
Kirner  
nach BAB  
2003ff

Thema

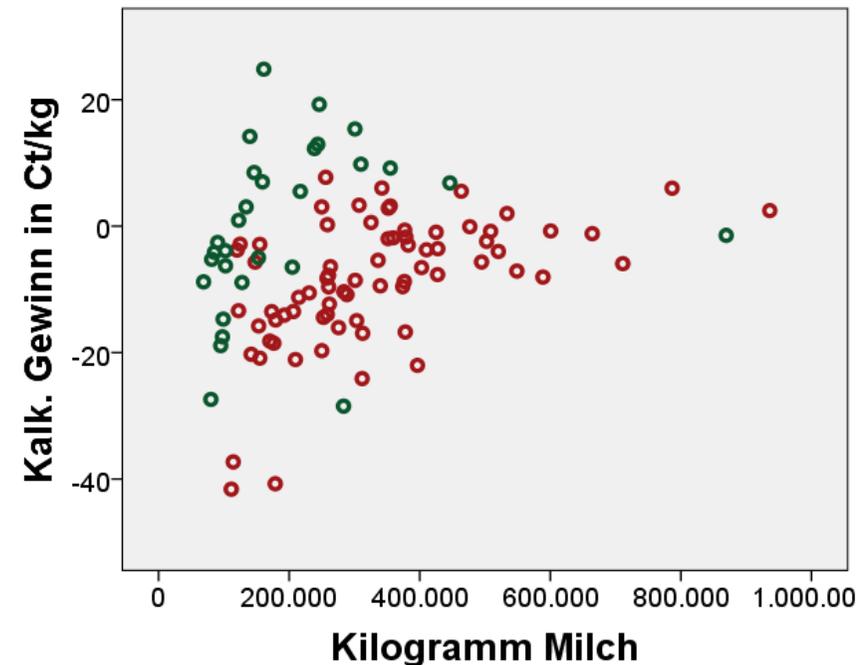
# Einflussfaktoren auf die Wirtschaftlichkeit in der Milchviehhaltung



# Einflüsse auf das kalk. Betriebszweigergebnis (kalk. Gewinn) Milch

## Regressionsmodell

- Variablen im Modell: **LF, verkaufte Milch, Kuhbestand, produzierte Milch je Kuh, Wirtschaftsweise (Dummy)**
- Kalk. Betriebszweigergebnis =  $-30,194 + 0,0283 \times \text{Verkaufte Milch (t)} + 12,115 \times \text{Wirtschaftsweise}$
- Beispiel für 300 t Milch im konv. Betrieb:  
 $-30,194 + 0,0283 \times 300 + 12,115 \times 1 = -9,60 \text{ Ct/kg}$  (2,52 Ct/kg im Biobetrieb)
- **$R^2 \text{ adjusted} = 0,246 = 24,6\%$**



Thema

# Beispiele für strategische Optionen in der Milchviehhaltung



# Strategie: Hochleistung versus Low-Input

Quelle: Blättler, T.; B. Durgiai; L. Knapp und T. Hallner, 2015



Kennzahl	Einheit	Hochleistung (7)			Low-Input (9)		
		99/01	09/11	Diff.	99/01	09/11	Diff.
Milchmenge	Tonnen	266,5	518,4	<b>+95%</b>	134,9	197,3	<b>+46%</b>
Arbeit Milchvieh	AKh	4.330	5.626	<b>+30%</b>	3.280	2.359	<b>-28%</b>
Direktkosten	Fr./kg	0,33	0,32	-6%	0,24	0,18	<b>-25%</b>
Eigene Strukturkosten	Fr./kg	0,34	0,20	<b>-41%</b>	0,48	0,33	<b>-31%</b>
<b>Kalkulatorische Gewinn</b>	Fr./kg		<b>-0,08</b>			<b>-0,06</b>	

# Potenzial der Direktvermarktung mit Milch und Milchprodukten auf Basis von 16 Milchviehbetrieben

Kennzahl	Einheit	Di-V
Deckungsbeitrag	€	16 106
<b>Einkommensbeitrag (EKB)</b>	€	<b>10 553</b>
Arbeitskraftstunden	€	746
<b>Einkommensbeitrag pro Stunde</b>	€/AKh	<b>14,1</b>
<b>Betriebszweigergebnis (BE)</b>	€	<b>155</b>
Anzahl mit positivem BE	Zweige	7
<b>Rentabilitätskoeffizient</b>	Faktor	<b>1,02</b>

Quelle: Kirner, Fensl, Glawischnig und Hunger 2020



# Fazit zur Wirtschaftlichkeit in der österreichischen Milchviehhaltung

**Strukturwandel geht weiter => Implikationen für die GAP?**

**Marktsegmente für Bio-/Heumilch => Chancen für Qualitätsstrategien!**

**„Investitionen“ in die Menschen: Bildung, Aufzeichnungen, ...!**



**Wirtschaftlichkeit variiert extrem => Management entscheidet!**

**Direktvermarktung eine Option zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit!**

**Es gibt nicht die ultimative Strategie => eigenen Weg finden!**